

# Handschriften / Autographen

## Reisetagebuch von Johann Christian Wiedebrock.

Wiedebrock, Johann Christian

Tarangambadi, 14.07.1753-04.08.1753

29. - 30. Juli 1753

---

### Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

### Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-184805](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-184805)

des Vorlesers Gesellschaft, und demselben mit Übertragung  
 vorstehender Bescheide in die Sammlische Sprache zu  
 thun. Am 20ten, 21sten des Monats May 1729 Jaltu  
 verlegt ihm dieß also, sich unter dem Titel von  
 dem Kaiser Herrn mit dem Vortreten und andern Eu-  
 ropäern in unserer Suite vorkommenden Götter-  
 dienstlichen Vortrag. sich über Esai 45. 22. Mund  
öffne zu mir --- und meine Lippen. Was ihm nach  
 messen würde ein Lied von mir. Aufmerksamste  
 Götterdienst müste zu unserm Mediateur gehen,  
 was ihm mit andern Bescheiden mit ihm abhandeln, und  
 die Absicht: Audientz zu beschleunigen. Als wir  
 da in der Kaiser Herrschem, befinde uns der sibirische  
 Kömliche ~~Erzherzog~~ Erzherzog Schawrinajagam,  
 und Professor der geistlichen Dichtkunst. Der vordere re-  
 sonder, an der unser Forderung, welche er einige  
 mehrer nehmen konnte, vorsehen zu bleiben, und so  
 unserm, oder unsern Bescheiden, zu beschleunigen.  
 Die vornehmsten Bescheiden werden mit Vor-  
 zugsweise zu. Dem Kaiserlichen, meinten wir mit  
 der Absicht: Audientz, vorhin, und vorerhalten bis  
 zu dem oben alerhöchsten. Es werde aber heute nicht  
 geschehen. Dieser dritte Bescheid, der heute in der  
 vorstehenden Übersetzung zu beschleunigen  
 wurde. 230 Jaltu. Es werde mit uns zu werden wir  
 zu unserm Mediateur abgefolgt. Also wir  
 heute mit uns selbst zu handeln, und nachher mit  
 der Götter. Was dem Audientz, unter den der  
 Vorsehung des Götterdienstes und dem der Götter  
 vorsehen Götter. Es werde nachher. Götter  
 setzen wir Audientz, dem König. Aufsehen von  
 ihnen und andern wohl mit zu beschleunigen Bescheiden  
 werden, und wir mit beschleunigen, und  
 nachher ist ihm nach zu beschleunigen und unser  
 Gegen Ansehen. Was wir zu beschleunigen Götter.  
 also

[illegible]

II D 30:3